Oberliga Damen Nord-West

TSV Watenbüttel : VfR Weddel
Samstag, 17.09.2022, 13:00 Uhr

Großer Jubel beim TSV Watenbüttel – 10:0 Heimerfolg

Im Spiel der Oberliga Damen Nord-West traf der TSV Watenbüttel am Samstag, den 17. September im 2. Saisonspiel auf den VfR Weddel. Die Gastgeberinnen behielten bei ihrem 10:0-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Hierbei trat der Auswärtsverein unvollständig an. Das Satzverhältnis von 30:4 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Uludintceva und Jerominek und Blazek. Erstaunlich war, dass der VfR Weddel diese Partie unvollständig bestritt.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Den ersten Punkt erhielt der TSV Watenbüttel, da Uludintceva / Kleinert ihr Doppel kampflos verbuchen konnten. Jerominek / Blazek gewannen ihr Spiel gegen Dederding / Rudel sicher mit 3:0. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Elena Uludintceva machte mit Miriam Dederding beim 13: 11, 11:2, 11:5 ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Joanna Jerominek und Melanie Mosterdijk, die Joanna Jerominek letztendlich mit 3: 2 für sich entscheiden konnte. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an der Reihe. Leider musste der VfR Weddel anschließend das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TSV Watenbüttel. Da Linda Rudel nicht antreten konnte, verbuchte Emily Kleinert dann einen kampflosen Sieg. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TSV Watenbüttel und VfR Weddel. Elena Uludintceva überzeugte im Match gegen Melanie Mosterdijk, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Joanna Jerominek gegen Miriam Dederding zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Ohne Mühe gewann daraufhin Annette Blazek ihr Einzel, da Linda Rudel nicht antrat. Leider musste der VfR Weddel danach das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TSV Watenbüttel. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Durch diesen Sieg hat der TSV Watenbüttel nun 2 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der VfR Weddel nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Watenbüttel II (TSV Watenbüttel) bzw. gegen den TSV Watenbüttel II (VfR Weddel).

Statistik:
TSV Watenbüttel
Doppel: Uludintceva / Kleinert 1:0, Jerominek / Blazek 1:0
Einzel: E. Uludintceva 2:0, J. Jerominek 2:0, A. Blazek 2:0, E. Kleinert 2:0
VfR Weddel
Doppel: , Dederding / Rudel 0:1
Einzel: M. Mosterdijk 0:2, M. Dederding 0:2, L. Rudel 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.09.2022 (13:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").